

## Gemeinderatsfraktion Rastede

Michael Köver

Gemeinde Rastede  
Herrn BM Dieter Decker  
Rathaus

Wilhelmshavener Str. 417a  
26180 Rastede

Telefon: 04454-8403

Email: michael.koever@t-online.de  
[www.gruene-rastede.de](http://www.gruene-rastede.de)

Bekhausen, den 18.08.2008

Grüne

### Antrag auf Einrichtung von Krippenplätzen im Süd- und Nordbereich der Gemeinde in 2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Decker,

die Fraktion Bündnis90/DIE Grünen beantragt, noch in diesem Jahr mit der Einrichtung von Krippenplätzen im Einzugsbereich der Siedlungsschwerpunkte Wahnbek und Hahn-Lehmden zu beginnen.

Unabhängig von einer genauen Bedarfsplanung, wie bisher von der Verwaltung beabsichtigt, ist bereits heute eine gravierende Unterversorgung mit Krippenplätzen erkennbar. Rein rechnerisch ist von einem Bedarf von 100 Plätzen (für die Jahrgänge 2005 – 2007, Versorgungsquote von 35%, davon 70% in Einrichtungen) auszugehen. Aufgrund der finanziellen Verhältnisse in vielen jungen Familien sind gerade diese Familien darauf angewiesen, dass beide Elternteile einer Berufstätigkeit nachzugehen. Dies gilt insbesondere, wenn diese Familien einer besonderen finanziellen Belastung ausgesetzt sind, z.B. nach Neubau oder Erwerb einer Immobilie. Vielfach stehen den jungen Familien heute keine innerfamiliären Betreuungsmöglichkeiten mehr zur Verfügung, wie es in früheren Zeiten der Fall war. Unsere Fraktion geht daher davon aus, dass der tatsächliche Bedarf an Krippenplätzen oberhalb der anvisierten 35% pro Jahrgang liegt.

Eltern mit Kindern im Krippenalter stehen derzeit in Rastede vor der Situation, dass sie nicht mit der erforderlichen Sicherheit davon ausgehen können, ihre Kinder in einer Betreuungs- und Fördereinrichtung unterbringen zu können, wenn sie ein Arbeitsplatzangebot annehmen möchten. Unsere Fraktion hält es daher für geboten, den Weg der nachträglichen Bedarfsplanung früherer Jahre (entsprechend der tatsächlichen Anmeldezahlen und bei Existenz von Wartelisten) zu verlassen und noch in diesem Jahr mit dem Aufbau einer flächendeckenden Grundversorgung zu beginnen, da auch die bisher von der Gemeinde Wiefelstede angebotenen und von uns genutzten 11 Plätze in Zukunft wegfallen werden. Im Hauptort besteht bereits ein Krippenangebot mit Warteliste. Es fehlt ein Angebot in den beiden Siedlungsschwerpunkten Wahnbek und Hahn-Lehmden.



Kooperationspartner zur Einrichtung von Krippenplätzen könnten neben dem traditionellen Partner Diakonisches Werk auch die gewerbliche Wirtschaft sein. Insbesondere die Betriebe, die vielen Teilzeit- und Frauenarbeitsplätze bieten, könnten Interesse an der Einrichtung einer Betriebskrippe besitzen. Auch dieser für Rastede neue Weg sollte seitens der Verwaltung geprüft werden.

Insgesamt wird der Aufbau eines flächendeckenden Angebotes von unserer Fraktion auch als wirtschaftsfördernder und wirtschaftsstärkender Faktor gewertet.

Angesichts der bekannten Einwohnerentwicklungsprognose für unsere Gemeinde sind wir aufgefordert, verstärkte Anstrengungen zu unternehmen, diesem Trend entgegen zu wirken. Gerade junge Familien gilt es zu ermutigen und zu fördern. Voraussetzung für Familienplanung ist heute neben einem gesicherten Einkommen auch die Gewissheit, bei Bedarf ihre Kinder im Krippenalter in entsprechenden Einrichtungen problemlos unterbringen zu können.

Die Fraktion B'90/DIE GRÜNEN sieht daher einen dringenden Handlungsbedarf. Wir sollten kein weiteres Jahr mit Hinweis auf Abwarten der weiteren Entwicklung verstreichen lassen und noch in diesem Jahr mit der Einrichtung von Krippenplätzen im Nord- und Südbereich der Gemeinde beginnen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Köver